

109-12-48

98 listu

list č. 20-1; 20-2; 20-3; 20-4; 21-1 marce

list č. 39-1 až 39-24 marce

list č. 44-1 až 44-23 marce

20. 4. 2010 Janil



DER PRIMATOR-STELLVERTRETER
DER HAUPTSTADT PRAG

G.Z. 697/41.

Pr 1/4
Prag, am 18. April 1941. *1*

Herrn

Staatssekretär, SS-Gruppenführer
Karl Hermann Frank,

Prag, Büro des Staatssekretärs
Czerninpalais, Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 18. APR. 1941

Tgb. Nr.:
Staatssekretär!

Sehr geschätzter Herr

Das Kulturamt der Stadt Prag veran-
staltet in Verbindung mit der hiesigen Kraft durch
Freude-Organisation am 27. April d.J. um 19 Uhr 30
im Festsaal des Deutschen Hauses einen Festabend
unter der Losung "Dresden grüsst Prag". Zehn erst-
klassige Dresdener Künstler, die das Abendprogramm
bestreiten sollen, bringen für die künstlerische



Der Vorsitz der Verwaltungsrates des
REICHSMESSEAMTES IN LEIPZIG
Oberbürgermeister Ministerpräsident a. D. Freyberg



gibt sich die Ehre, zum

GEWANDHAUS - SONDERKONZERT

anlässlich der REICHSMESSE LEIPZIG FRÜHJAHR 1942
am Dienstag, dem 3. März, 19 Uhr, ergebenst einzuladen.

Es spielt das Stadt- und Gewandhausorchester unter Leitung des
Gewandhauskapellmeisters Professor Hermann Abendroth

Dunkler Anzug oder Uniform ; Antwort - auch bei Absage - auf beiliegender Karte bis 18. Februar erbeten.
Später eingehende Zusagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

ay
Gleichzeitig bittet das Reichsmesseamt, an der

ERÖFFNUNGSFEIER

Sonntag, den 1. März, 11.30 Uhr im Großen Saale
des Gewandhauses, Grassistrasse 5, teilzunehmen.

Einladung gilt nur streng persönlich

und ist nicht übertragbar.

Dunkler Anzug oder Uniform — Antwort
erbeten, damit die erforderliche Einlaßkarte
dem 16. Februar eingehende Zusagen k

10.10.6
(Archievo).

10 76/77.6



R E I C H S V E R A N S T A L T U N G

DEUTSCHLANDS
BESTE JUGENDCHÖRE
STELLEN SICH VOR

Sonnabend, 15. November 1941, 19 bis 21 Uhr

Sonntag, 16. November 1941, 17 bis 19 Uhr

B E R L I N E R P H I L H A R M O N I E

SW 11 BERNBURGER STRASSE 23

Durchgeführt
von der Reichsjugendführung
der NSDAP

11a

E R S T E R A B E N D

15. November, 19 bis 21 Uhr

Jobst von Brant

Leonhardt Lechner

Hugo Distler

DRESDNER KREUZCHOR

Heinrich Schütz

Hubert Waelrant

Ernst Pepping

Volkslied

Arie aus „Il re pastore“

Sopran: Ruth Görshop, BDM-Untergau D

REICHSMINISTER DR.
REICHSLEITER BALDU

15a

2. TAG

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 1941

10.45 Uhr: KAMMERMUSIK
AUF ALTEN INSTRUMENTEN
PALAIS PALLAVICINI AM JOSEFSPLATZ

1. Rondo für Klavier a-moll KV. 511
2. Trio E-dur KV. 542

Ausführende: Franz Bruckbauer, Roland Raupenstrauch,
Wilhelm Winkler (Arbeitsgemeinschaft für alte
Musik an der Musikschule der Stadt Wien)

12.00 Uhr: ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
»MOZARTS SCHAFFEN IN DOKUMENTEN«
FESTSAAL, DER NATIONALBIBLIOTHEK

Begrüßung: Generaldirektor Dr. Heigl
Eröffnungsansprache: Generalintendant Dr. Drewes

20.00 Uhr: FESTAUFFÜHRUNG »COSI FAN TUTTE«
STAATSOOPER

Gastspiel der Staatsoper München
Musikalische Leitung: Clemens Krauß
Inszenierung: Rudolf Hartmann; Bühnenbild: Rochus Gliese
Solisten: Hilda Guden, Georgine v. Milinković, Viorica Ursuleac,
Carl Kronenberg, Hans Hermann Nissen, Julius Patzak

16

3. TAG

SONNTAG, 30. NOVEMBER 1941

11.30 Uhr: ERSTES FESTKONZERT

GROSSER MUSIKVEREINSSAAL

- 1. Sinfonie Es-dur KV. 543
- 2. Violinkonzert A-dur KV. 219
- 3. Sinfonie g-moll KV. 550

Musikalische Leitung: Hans Knappertsbusch

Solist: Georg Kulenkampff

Wiener Philharmoniker

17.00 Uhr: ERSTE KAMMERMUSIK

PALAIS PALLAVICINI AM JOSEFSPLATZ

- 1. Streichquartett C-dur KV. 465
- 2. Streichquartett G-dur KV. 387
- 3. Klarinettenquintett A-dur KV. 581

Ausführende: Das Strub-Quartett, Klarinette: Luigi Amodio

19.00 Uhr: FESTAUFFÜHRUNG »DON GIOVANNI«

STAATSOOPER

Musikalische Leitung: Hans Knappertsbusch

Inszenierung: Oscar Fritz Schuh, Bühnenbild: Josef Fenneker;

Solisten: Else Boettcher, Helena Braun, Esther Réthy, Anton Dermota, Fritz Krenn, Erich Kunz, Paul Schöffler, Siegmund Roth

19.30 Uhr: KLAVIERABEND WILHELM BACKHAUS

GROSSER MUSIKVEREINSSAAL

- 1. Ouvertüre zu »La finta semplice«
- 2. Klavierkonzert A-dur KV. 488
- 3. Fantasie c-moll KV. 396
- 4. Sonate C-dur KV. 330
- 5. Klavierkonzert D-dur (Krönungskonzert) KV. 537

Musikalische Leitung: Rudolf Moralt

Stadtorchester der Wiener Sinfoniker

16a

4. TAG

MONTAG, 1. DEZEMBER 1941

11.30 Uhr: BLASER-KAMMERMUSIK

MITTLERER KONZERTHAUSSAAL

- | | |
|------------------------------------|---------|
| 1. Quintett für Bläser und Klavier | KV. 452 |
| 2. Fantasie c-moll für Klavier | KV. 475 |
| 3. Serenade für 13 Bläser B-dur | KV. 361 |

Solist: Elly Ney

Ausführende: Bläservereinigung der Wiener Philharmoniker

17.00 Uhr: ZWEITE KAMMERMUSIK

PALAIS LOBKOWITZ (EROICASAAL)

- | | |
|---------------------------|---------|
| 1. Streichquartett D-dur | KV. 155 |
| 2. Streichquartett B-dur | KV. 458 |
| 3. Streichquintett g-moll | KV. 516 |

Ausführende: Das Schneiderhan-Quartett

19.00 Uhr: FESTAUFFÜHRUNG

»DIE HOCHZEIT DES FIGARO«

REDOUTENSAAL DER HOFBURG

Musikalische Leitung: Karl Böhm

Inszenierung: Oscar Fritsch Schuh, Bühnenbild: Caspar Neher,

Solisten: Maria Cebotari, Maria Reining, Martha Rohs, Maria Schöber, Else Schürhoff, Mathieu Ahlersmeyer, Hermann Gallos, Peter Klein, Erich Kunz, Franz Normann, Paul Schöffler

20.00 Uhr: ZWEITES FESTKONZERT

GROSSER KONZERTHAUSSAAL

- | | |
|----------------------------------|---------|
| 1. Klavierkonzert d-moll | KV. 466 |
| 2. Sinfonie Concertante Es-dur | KV. 364 |
| 3. Sinfonie D-dur (ohne Menuett) | KV. 504 |

Musikalische Leitung: Hans Weisbach

Solisten: Wilh. Kempff, Wolfgang Schneiderhan, Ernst Morawetz
Stadtorchester Wiener Sinfoniker

17.00

17a

6. TAG

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 1941

11.00 Uhr: »MOZART UND WIR«

ZEREMONIENSAAL, DER HOFBURG

1. Eröffnungsansprache: Univ.-Prof. Dr. Erich Schenk,
Universität Wien
2. »Das Mozartbild unserer Zeit«
Redner: Dr. Hans Joachim Moser
3. »Probleme der praktischen Mozart-Pflege«
Redner: Professor Leopold Reichwein

17.00 Uhr: VIERTE KAMMERMUSIK

PALAIS PALLAVICINI

1. Streichquartett d-moll KV. 173
 2. Klarinetten-Quintett A-dur KV. 581
 3. Streichquartett D-dur KV. 499
- Ausführende: Konzerthaus-Quartett (Kamper-Kvarda)
Klarinette Leopold Wlach

19.30 Uhr: FESTAUFFÜHRUNG »IDOMENEO«

STAATSOPER

In der Bearbeitung von Richard Strauß
Musikalische Leitung: Richard Strauß
Inszenierung: Erwin Kerber
Solisten: Else Boettcher, Anny Konečni, Esther Réthy,
Herbert Alsen, Alfred Poell, Marjan Rus, Jakob Sabel

18a

8. TAG

FREITAG, 5. DEZEMBER 1941

(150. TODESTAG W. A. MOZARTS)

MOZART HULDIGUNG

12.00 Uhr: KRANZNIEDERLEGUNG
VOR DEM MOZART-DENKMAL
AM ALBERTINA-PLATZ

1. Priestermarsch
 2. Zauberflöte-Fanfaren
 3. Sprecher
 4. Kranzniederlegung
- Glockengeläute aller Wiener Kirchen

17.00 Uhr: STAATSAKT IM GROSSEN MUSIKVEREINSSAAL

REQUIEM

Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler
Solisten: Erna Berger, Margarete Klose, Peter Anders, Herbert
Alsen
Wiener Philharmoniker, Konzertvereinigung Wiener Staats-
operchor, Singverein der Gesellschaft der Musikfreunde
Orgel: Franz Schütz

20-1a

SONNABEND, DEN

11 Uhr KAMMERMUSIK A

im Palais Pallavicini

13a

• Die Iglauer Theaterfreunde

Für Opern und

Die Musik ist der gottnäheste Ausdruck menschlichen Empfindens. Ihre Pflege ist daher allezeit der höchste Gradmesser der Kultur eines Volkes. Glücklich ein Volk, das in schweren, stolzen oder schönen Tagen einen musikalischen Schatz hat, der sein Leben groß und reich macht.

Daß unsere deutschen Soldaten beim Marschieren ihre Lieder singen, daß in unseren Häusern Musik gepflegt, daß wir am Rundfunk, in den Theatern und Konzertsälen, mitten im Kriege uns der holden Kunst der Musik hingeben, ist ein herrliches Zeichen unserer siegesgewissen Kraft.

So sollen auch die Musiktage auf Schloß Rothenhaus dazu beitragen, die seelischen Kräfte unserer Nation zu bereichern und zu stärken.

Heil dem Schirmherrn der deutschen Kunst!

Heil Hitler!

Regierungspräsident

Hans Krebs

Kriegsführer

33

Ballettabend

am Sonntag, dem 6. Juli 1941

Die Tanzgruppe der Staatsoper Berlin
Das Deutsche Philharmonische
Orchester Prag

Künstlerische

Leitung und Choreographie:

Staatstanzmeisterin Lizzie Maudrik

Musik: F. J. L. ...

1. a) Ouverture „Iphigenie in Aulis“.
(Chr. W. Gluck.)

b) **Festliche Reigen**
Grazioso — Allegro — Vivace
(Die Tanzgruppe)

2. **Tanz-Suite** (G. Verdi)

Zigeuertanz:

Edith Türckheim, Gerda Otto, Viola Zarell
— die Herren Robst, Burkat, Hülsen

Gitanilla:

Michael Piel, Friedel Bohner, Anneliese
Mertz — die Damen Busse, Nebel — die
Herren Radebold, Zobel

Tarantella:

Gerda Stelzig, Karl-Joachim Scheibe — die
Damen Bohner, Busse, Mertz, Nebel — die
Herren Hildebrand, Piel, Radebold, Zobel

Jota:

Die Damen Türckheim, Logan, Otto, Zarell,
Schmelzeisen — die Herren Robst, Burkat,
Hanschke, Hülsen, Jaon



34



GÖRKAU

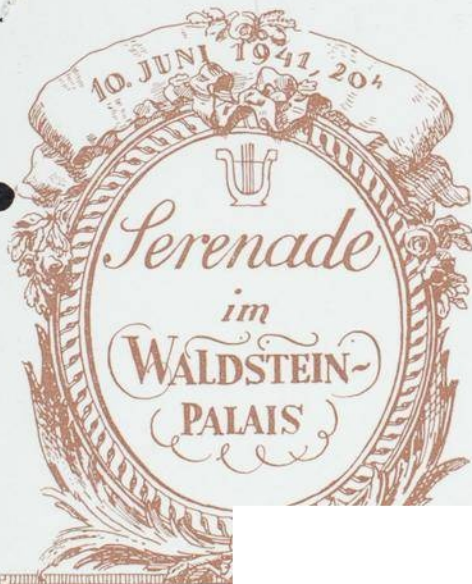
VON ERICH STOLL, STADT

Görkau, am Fuße des Erzgebirges
herrlichen Nadel- und Mischwälder
zuhalten. Geschichte und Landschaft

zählt 800 Häuser mit rund 6400 Einwohnern.
e wird der Sage nach von einem Fürsten
geleitet. Da urkundlich die Gründung
Jahr 1200 angenommen. Die Bewohn-
er der Grafen von Rothenhaus, blieben s

D. II, d. 23.

34



DIR.
Joseph.

- 1) Wolfgang Amadeus Mozart:
Serenata notturna K. V. 239
- 2) Ludwig van Beethoven:
Deutsche Tänze
- 3) Julius Weismann:
Serenade (Quasi tema con variazioni) op. 113
- 4) Richard Wagner:
Siegfried-Idyll
- 5) Hugo Wolf:
Liedersammlung

Turnierleitung der St. O. Kdtr. Pra

=====

Herrn
Staatssekretär, SS-Gruppenfü

39-2

Erstes Reitturnier der Wehrmacht in Prag

VERANSTALTER: STANDORTKOMMANDANTUR PRAG

SCHIRMHERR:

Der Herr Reichsprotector in Böhmen und Mähren

FREIHERR VON NEURATH

EHRENPRÄSIDIUM:

Der Wehrmachtbevollmächtigte beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren, Gen. d. Inf. **Friderici**

Staatssekretär, #-Gruppenf., **K. H. Frank**

Generallt. v. **Waldow**

Generalmajor d. Pol. v. **Oelhafen**

Kreisleiter Ing. **K. Höß**

SA-Brigadef. Dr. **F. Köllner**,

Vertreter d. NSRK-Gruppenführers - Prinz zu Hohenlohe-Langenburg

Staatskommissar Ing. **Groß**

#-Oberführer **Scherner**

Oberlandrat Dr. Frhr. v. **Watter**

Prim. Stellvertr., SA-Standartf. Prof. Dr. **Pfitzner**

TURNIERLEITUNG:

Oberst von **Briesen**

Oberst **Ebering**

Oberst d. Sch. Pol. **Herf**

Oberstlt. v. **Görtz**

#-Ostuf. F. v. **Bülow**

ARBEITSTAB:

Hptm. **Thiel** (Turnierka)

Oberstlt. **Lehmann** (Ge)

Hptm. **Hahnenkam** (I)

#-Hptstuf. **Albrecht**

SA-Ostuf. **Schram**

39-2a

Preisrichter

Richter der Dressurprüfungen:

Klasse A: Oberstlt. von Hillebrandt
Oberstlt. Rostosky
#-Ustf. Harzer

Klasse L: Oberst Lassen
Major v. Minkwitz
Hptm. Fischer

Klasse M: Oberst v. Diringshofen
Major v. Itzenplitz
Major Hanke

Geländeritt Dressurprüfung A:

Rittm. Hundsdorfer
Hptm. Bading
Hptm. d. Sch. Pol. Stehr

Richter des Geländerittes:

Oberstlt. Lehmann
Hptm. Klose
#-Hptstuf. F. König
Mjr. v. Bärensprung
Oberstabsveterinär Dr. Krainz
(Verfassungsprüfung)

Richter der Springprüfungen:

Oberstlt. Lehmann
Major Seim
Hptm. Klose
Oblt. Staginnus
#-Hptstuf. König
Rittm. Zapp

Ärztlicher Dienst: 31. Mai: Oberstabsarzt Dr. Hecker
1. Juni: Unterarzt Dr. Lang

Veterinärdienst: Veterinär Dr. Preußner
Amtsanschluß Fernspr. 768-41, Kl. 1057
Wohnung: Prag XIX., Veivarnerstr. 446

Turnier-Schiedsgericht:

Vors.: Oberst Ebering
Oberst v. Diringshofen
Oberstlt. v. Hillebrandt
Hptm. Fischer
Staatskommissar Ing. Groß
#-Obersturmbannf. von Bülow

39-3a

Auszug aus der Turnierordnung

BEWERTUNG IN JAGDSPRINGEN

	Fehlerpunkte
Umwerfen eines Hindernisses, Berühren des Wasserspiegels . . .	4
Erster Ungehorsam des Pferdes im Laufe der Springbahn . . .	3
zweiter Ungehorsam des Pferdes im Laufe der Springbahn . . .	6
dritter Ungehorsam des Pferdes im Laufe der Springbahn . . .	schließt aus
Sturz des Pferdes oder des Reiters allein	8
Überschreiten der Mindestzeit, für jede angefangene Sekunde	1/4
Ununterbrochener Aufenthalt vor der Startlinie nach dem Zeichen zum Anreiten, länger als 1 Minute	schließt aus
Widersetzlichkeit des Pferdes (Ungehorsam), selbstverschul- deter Aufenthalt an beliebiger Stelle der Springbahn, länger als 1 Minute	schließt aus
Überwinden eines Hindernisses außerhalb der vorge- schriebenen Reihenfolge (falsche Bahn) oder eines, nicht ordnungsgemäß hergerichteten Hindernisses	schließt aus
Auslassen eines Hindernisses, Wendezeichens oder in der Bahn- skizze als zu Beachten eingezeichneten Gegenstandes, falls es nicht berichtigt wurde	schließt aus
Fremde Hilfeleistung	schließt aus
Überschreiten der Höchstzeit	
Herausreiten aus einem „geschlossenen“ doppelten oder mehr- fachen Hindernis anders als auf dem vorgeschriebenen Wege	
Verlassen des Springplatzes durch das Pferd, ledig oder unter dem Reiter	

BESTIMMUNG DES SIEGERS

Im Jagdspringen „A“ und „L“ dieses Turnieres treten die Rei-
ter mit der geringsten Fehlersumme zu einer zweiten Runde über

39-4

BEWERTUNG DER SPRINGFEHLER WÄHREND DES GELÄNDERITTES

	Fehlerpunkte
Umwerfen eines Hindernisses	4
Verweigern des Pferdes	3
zweites Verweigern vor demselben Hindernisse	6
drittes Verweigern vor demselben Hindernisse	12
viertes Verweigern vor demselben Hindernisse	schließt aus
Verweilen vor einem Hindernisse länger als 3 Minuten	schließt aus
Fallen des Pferdes oder des Reiters allein im Zusammenhang mit dem Überwinden eines Hindernisses	8
Auslassen eines Hindernisses aus der vorgeschriebenen Reihen- folge	schließt aus
Fremde Hilfeleistung	schließt aus

ERLÄUTERUNGEN

Stehenbleiben vor dem Hindernisse ohne es umzuwerfen und Springen aus dem Stande ist noch kein Fehler.

Umwerfen eines Hindernisses beim Verweigern oder durch Hineingleiten (Berührung des Wasserspiegels) gilt als Verweigern. Der Reiter muß das ordnungsgemäße Herrichten des Hindernisses abwarten. Die Zeit, vom Augenblicke, in welchem der Reiter zum Weiterreiten vorbereitet ist (durch kurzen Halt Richtung Hindernis anzeigen!) bis zum Zeichen des Richters, (Glocke) daß der Ritt fortgesetzt werden darf, wird vergütet.

Wirft das Pferd beim Versuche zu Verweigern oder Auszubrechen das Hindernis um, tritt jedoch nicht zurück, sondern passiert das umgeworfene Hindernis ohne zu springen, (der Reiter „drückt das Pferd durch“) wird Verweigern und Springfehler gerechnet. Das Hindernis gilt als überwunden.

Umwerfen, Zerbrechen eines Fanges, Grenzflagge, Grenzzeichen von Hindernissen (ohne Hindernisfehler) gilt als Ausbrechen. Der Reiter muß neuerlich anreiten.

Umwerfen, Zerbrechen des Grenzzeichens, Wendzeichens, gilt als Ausbrechen. Der

Abstammung, Züchter und Besitz

39-4a

Jede
und a

Ausn:

39-4

NR.	PFERDE	REITER	ERGEBNIS		
232	Unterlauf, 5j. Sch. W.	Sundermann, Ltn.			
237	Unterlauf, 5j. Sch. W.	Sundermann, Ltn.			

39-10a

NR.	PFERDE	REITER	ERGEBNIS		
160	Therese, 5j. d. br. St.	Brunke, Uffz.			
161	Thronfolger, 6j. br. W.	Staginus, Obltn.			
167	Tilsit, 5j. br. St.	Neubauer, Uffz.			
171	Tirana, 6j. F.-St.	Domasch, St. Wm.			
174	Tizian, 6j. F.-W.	Gerigk, Gefr.			
176	Tönchen, 5j. br. St.	Penk, Uffz.			
178	Toska, 6j. Sch.-St.	Turowski, Gefr.			
183	Traum, 6j. R.-W.	Springer, Uffz.			
184	Traute, 6j. br. St.	Böttcher, Uffz.			
188	Tresor, 6j. F.-W.	Langanke, Uffz.			
190	Tribut, 6j. br. W.	Bergmann, Ob. Wachtm.			
193	Trift, 6j. F.-St.	Perkuhn, Uffz.			
194	Triller, 6j. br. W.	Boes, Wachtm.			
197	Tropfen, 5j. R.-W.	Domnick, Uffz.			
199	Trucko, 6j. R.-W.	Post, Wachtm.			
200	Trumpf, 6j. F.-W.	Penski, Uffz.			
201	Tunika, 6j. br. St.	Brandt, Feldw.			
202	Ubier, 5j. F.-W.	Staniullo, Obwm.			
203	Udet, 5j. F.-W.	Kluckert, Obltn.			
204	Überbau, 5j. F.-W.	Reimann, Wachtm.			
205	Übergang, 5j. br. W.	Witrowski, Uffz.			
206	Überheblicher, 5j. br. W.	Behrend, Wachtm.			
209	Übung, 5j. R.-St.	Leitner, Ltn.			
210	Uferweg, 5j. br. W.	Paprottka, Hpt. Wm.			
211	Uhu, 5j. F.-W.	Behrendt, Uffz.			
212	Ukraine, 6j. br. St.	Hasenpusch, Stabswm.			
214	Ulan, 5j. F.-W.	Bagusat, Wachtm.			
217	Ulmenhorst, 5j. F.-W.	Conrad, Oblt.			
221	Umbella, 5j. R.-St.	Papajewski, Uffz.			
222	Umlaut, 5j. br. W.	Steineck, Wachtm.			
223	Unabkömmlicher, 5j. br. W.	Saul, Stabsw.			
226	Underberg, 5j. R.-W.	Pusch, Uffz.			

39-11

NR.	PFERDE	REITER	ERGEBNIS		
228	Ungetreuer, 5j. br. W.	Schlußnus, U.-Wachtm.			
231	Unsi				
233	Unte				
234	Unte				
235	Upsa				
236	Uran				
238	Urge				
239	Ursu				
240	Ursu				
243	Cerv				

39-Ha

NR.	PFERDE	REITER
28	Lucifer, 9j. br. W.	Waldow von

96	Rolf, 8j. F.-W.	Thiede, #-Stschf.
98	Rudi, 7j. F.-W.	Schuster, Wachtm.
100	Rüster, 8j. F.-St.	Eschment, O. Wachtm.
107	Schuldner, 7j. br. W.	Hartmann, Feldw.
114	Sergeant, 7j. R.-W.	Herzmann, Wm.
119	Signora, 7j. br. St.	Muhlaek, Gefr.
123	Spion, 7j. br. W.	Leitner, Ltn.
124	St. Georg, 7j. R.-W.	Leitner, Ltn.
125	Strolch, 7j. R.-W.	Wischneski, Gefr.
	Tillert, 7j. br. W.	Boes, Wachtm.
	Tresler, 7j. F.-W.	Heydecker, Hauptwm.
	Tropensonne, 8j. R.-St.	Reich, Uffz.
	Truchseß, 9j. br. W.	Pokrzeba, Wachtm.
	Ultra, a. F.-St.	Weijand, #-Stm.
	Wegierka, 10j. br. St.	Heyer, SA-Stf.

*Es wird gebeten, nicht Beif
Pferd auf der*

39-12

8.00 Ort: T U R N I E R P L A T Z , Dressurviereck

Dressurprüfung Klasse „M“

um

Für alle Reiter
startende Reiter

NR.	PFERDE	REITER	ERGEBNIS
4	Cupido, a. br. W.	Frl. Ida Smaha-Kaspar	
35	Martin, 13j. br. W.	Schinz, Obltn.	
37	Minnesänger, 13j. br. W.	Herzmann, Obltn.	
44	Neptun, 12j. F.-W.	Lehmann, Oberstltn.	
47	Normanne, 12j. F.-W.	Schirmmacher, Rittm.	
64	Perle II, 10j. br. St.	Ehlert, Uffz.	
75	Quäster, 9j. br. W.	Niemann, Mjr.	
77	Quellnixe II. 9j. R.-St.	Bialke, Ltn.	

--	--	--	--	--

Abstammung, Züchter und Besitzer der Pferde im Anhang

1
3
6
11
12
15
16
20

39-13

NR.	PFERDE	REITER	ERGEBNIS		
51	Oda, 11j. br. St.	Buttler, Feldw.			
56	Otter, 13j. R.-St.	Steeger, Uffz.			
60	Paruas, 7j. br. W.	Orlowski, Ltn.			
63	Perle I, 10j. br. St.	Ulrich, Ofw.			
68	Pilsudski, 11j. br. W.	Dr. Nehm, Stabsv.			
69	Pionier, 10j. F.-W.	Steineck, Wm.			
70	Plato, 7j. F.-W.	Krause, H. Uffz.			
71	Quanz, 9j. R.-W.	Soder, #-Uschf.			
74	Quäster, 9j. br. W.	Thiede, #-Stschf.			
76	Quell-Nixe I, 8j. br. St.	Buttler, O. Feldw.			

114	Sei
115	Sic
116	Sie
121	So
122	So

39-16

16.50 Jagdspringen Klasse „M“

um den Ehrenpreis des Herrn Reichsprotektor in Böhmen und Mähren
FREIHERR VON NEURATH

(Anschreibung Nr. 6)

Bewertung
 14—16 S
 Springpr

mit Stechen bis zur Entscheidung.
 alle Reiter und Pferde, welche in der
 starten, ausgeschlossen. Zäumung:
 satz: RM 2.—.

NR.		REITER	ERGEBNIS
11		ce, SA-Hpt. Trf.	
15		k, Gefr.	
16	Irea, 6j. br. Stute	Knapp, Obltn.	
20	Kora, 8j. br. St.	Kriegel, Dita	
22	Laufbursche, 6j. br. W.	Ehlert, Uffz.	
24	Libelle, 11j. F.-St.	Ehlert, Uffz.	
27	Lotse, 14j. br. W.	Klötzing, St. Wm.	
42	Nanette, 12j. F.-St.	Thiede, Stschf.	
45	Nero, 11j. br. W.	Krüger, Wachtm.	
46	Norbert, 12j. br. W.	Soder, ff -Uschf.	
60	Paruas, 7j. br. W.	Orlowski, Lttn.	
68	Pilsudski, 11j. br. W.	Nehm Dr. Stabsv.	
71	Quanz, 9j. R.-W.	Soder, ff -Uschf.	
74	Quäster, 9j. d. br. W.	Thiede, Stschf.	
109	Schwarzer Peter, 12j. schw. W.	Kriegel Dita, Fr.	
123	Spion, 7j. br. W.	Leitner, Lttn.	
139	Tarif I, 6j. br. W.	Ehlert, Uffz.	
164	Tigris, 6j. F.-W.	Ehlert, Uffz.	
177	Tophole, 7j. br. W.	Schram, Albin	
189	Tribun, 6j. F.-W.	Kleist, Uffz.	
		ert, Oberstl.	
		ußnus, U. Wachtm.	
		ler, Feldw.	

39-16a

17.40

Dressurprüfung Klasse „M

GEMEINSAMES VORREITEN

Teilnehmer auf Seite 23.

18.00

Schulquadrille

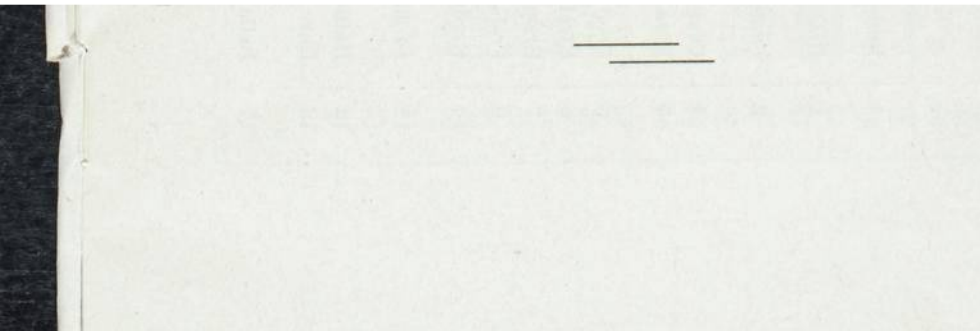
der Wehrkreis Reit- und Fahrschule 1 Dasehitz

1. Takt, 6j. b. W.	Hptw. Vorwald
2. Thronerbe, 6j. b. W.	Stw. Marsell
3. Überbau, 5j. F.-W.	Wm. Reimann
4. Ulan, 5j. F.-W.	Wm. Bagusat
5. Täuberich, 6j. F.-W.	Uffz. Pedack
6. Sendbote, 7j. F.-W.	Stbsw. Wirbel
7. Tarif, 6j. b. W.	Uffz. Bade
8. Übergang, 6j. b. W.	Uffz. Wittrowski
9. Paul, 10j. F.-W.	Uffz. Tummescheit
10. Notung, 11j. F.-W.	Wm. Wisbar II
11. Tenor, 6j. F.-W.	Uw. Toplarski
12. Upsala, 5j. F.-St.	Hptw. Redderoth
13. Unterzug, 5j. F.-W.	Wehtm. Malunat
14. Underberg, 5j. R.-W.	Uffz. Pusch
15. Ulrich, 5j. R.-W.	Hptw. Burneleit
16. Timon, 6j. R.-W.	Stw. Meissner

ABSTAMMUNG, ZÜCHTER UND AUFZÜ

(Zuchtgebiet Ostpreußen)

1. Takt, 6j. br. W., Heidewart-Pionier. Züchter: Karl Gelle
kehmen. Aufzüchter: Burchard, Disselberg.
2. Thronerbe, 6j. br. W., Heidewart-Wenzel. Züchter: Fritz F
kehmen. Aufzüchter: A. v. Sanden, Launingken.
3. Überbau, 5j. F.-W., Paradox XX-Austermeyer. Züchter:
mpsonsehe Erben, Friedrichsgabe.
Belisar. Züchter und Aufzüchter: K. Lang-
rer-Herr Arno. Züchter und Aufzüchter:



Alphabetisches Pferdeverzeichnis mit Züchter und Besitzer

Lfd. Nr.	NAMEN	Alter	Farbe	Geschl.	ABSTAMMUNG	BESITZER	Nr. der Preisverwungen
1	Bengali	8j.	br.	W.	Schwabenkind A Nr. 282 (Hannoveraner)	Dr. Walter Schmidt	2, 4, 5
2	Bianka	9j.	dbr.	St.	Böhm. Landeszucht	Josef Scheibler, Gablonz	1, 4
3	Coolbawn	8j.	schw. br.	W.	Irland	Albin Schram, Prag	4, 5
4	Cupido	a.	br.	W.	unbek.	J. Smaha	2, 3
5	Diva	13j.	dbr.	St.	unbek.	Trf. Alfons Lösel, Tetschen	1, 4
6	Ecco	7j.	dbr.	W.	unbek.	Whrm.	7, 5
8	Etzel	7j.	F.	W.	unbek.	Whrm.	2
7	Erzengel	11j.	Sch.	W.	Ostprouße	ff	2, 1
9	Freja	6j.	Sch.	St.	unbek.	ff	4
10	Gerda	15j.	br.	St.	unbek.	Herm. Karl Erfurt, Prag	4
11	Großfürst	6j.	br.	W.	unbekannt	Bruno Linke, Gablonz	1, 2, 5, 6 u. 7
12	Halbwelt	16j.	dbr.	St.	Teoride-Pommery (Ostpr.)	Whrm.	5, 4
13	Imre	a.	Sch.	W.	unbek.	ff-Standortkdtur Prag	4, 1
14	Indianer	11j.	br.	W.	unbek.	O. Trf. Gremser	1, 4

39-14a

Lfd. Nr.	NAMEN	Alter	Farbe	Geschl.	ABSTAMMUNG	BESITZER	Nr. der Preisbewerbungen
15	Irrung	15j.	F.	St.	Edelwild-Zeppelin (Ostpr.)	Whrm.	6, 5
16	Irea	6j.	br.	St.	Irländer	Whrm.	5, 6
17	Jork	5j.	F.	W.	unbek.	J. Smaha, Prag	1
18	Klown	15j.	br.	W.	unbek.	Whrm.	7
19	Kondor	12j.	Sch.	W.	unbek.	O. Trf. Matula	1, 4
20	Kora	8j.	db.	St.	Frankreich	Oblt. Hans Kriegel	2, 5, 6
21	Krösus	12j.	br.	W.	unbek.	O. Trf. Gremser	1, 4
22	Laufbursche	6j.	br.	W.	Ostpreußen	Whrm.	5, 6
23	Lerche	13j.	F.	St.	unbek.	Whrm.	4
24	Libelle	11j.	F.	St.	Hannover	Whrm.	6
25	Lord	a.	F.	W.	unbek.	Whrm.	4
26	Lotterbube	14j.	F.	W.	unbek.	Whrm.	4, 5
27	Lotse	14j.	br.	W.	Gidam — unbek.	Whrm.	5, 6, 7, 2, 1
28	Lucifer	9j.	br.	W.	unbek.	von Waldow	1
29	Lump I.	a.	br.	W.	unbek.	Whrm.	1, 2, 5
30	Lump II.	13j.	F.	W.	unbek.	Whrm.	4
31	Lump III.	a.	br.	W.	Ostpreußen	ff Standort	5
32	Marengo	13j.	R.	W.	unbek.	Whrm.	5
33	Mars I.	a.	schw.	W.	unbek.	J. Smaha,	5
34	Mars II.	a.	br.	W.	unbek.	Whrm.	5

of

Lfd. Nr.	NAMEN	Alter	Farbe	Geschl.	ABSTAMMUNG	BESITZER	Nr. der Preisbewerbungen
114	Sergeant	7j.	R.	W.	Mark Anton-Diethar (Pleik, Waldau, Krs. Tilsit-Ragnit)	Whrm.	1, 2, 4, 5, 7
115	Sidol						5, 4
116	Siegfric						5, 7, 4
117	Siegfric						1
118	Sieglin						4
119	Signora						1
120	Sohni						7
121	Solist						5
122	Sonnla						4, 5
123	Spion						6, 5, 2, 4, 1
124	St. Ge						5, 4, 1, 2
125	Stroleh						1, 4, 5
126	Sturmv						2

59-20a

				(G
dour	6j.	F.	W.	
sonne	8j.	R.	St.	
	5j.	R.	W.	
ff	9j.	dbr.	W.	
	6j.	R.	W.	
	6j.	F.	W.	
	6j.	br.	St.	
	5j.	F.	W.	Sol
	5j.	F.	W.	Hydr
u	5j.	F.	W.	Par
ng	5j.	br.	W.	
hlicher	5j.	br.	W.	Reck

ABSTAMMUNG	BESITZER
erstein-Zolltarif (Zaheiser, Kl. Königsbruch)	Whrn
unbek.	Whrn
Sonnenkreis-Belisar	Whrn

i.	4, 5
i.	1
i.	2
i.	4, 5
tkdtur	4, 1
i.	1, 2
i.	1, 4
i.	2, 1
i.	5, 4

A. II. 62 - G.

127

Einladung

Freiße des Staatsferiendienstes beim
Reichsprotector in Böhmen und Mähren.

4
für persönliche
Anmeldung
1. 8/5.40



ZUR ERÖFFNUNG DER **GRÜNWALDKLAUSE**

IM OFFIZIERSHEIM DER ORDNUNGSPOLIZEI
PRAG

Programm:

Donnerstag, 18. Mai

- 17 Uhr** Festveranstaltung des Leipziger Rennvereins:
Rennen um den „Preis des Reichsführers des NSRB.“
- 19 Uhr** Auszeichnung der Preisträger für den besten deutschen Rechtswahrfilm.
- 20 Uhr** Empfang durch den Oberbürgermeister im Rathaus der Stadt Leipzig.

Freitag, 19. Mai

- 9,30 Uhr** Eröffnung der Ausstellung: „Volk und Recht“ durch Reichsminister Dr. Frank.
- 11 Uhr** Feierliche Eröffnung des „Tages des deutschen Rechts“.
- 14-19 Uhr** Tagungen der Reichsgruppen.
- a) Richter und Staatsanwälte: Generalstaatsanwalt Lautz, Karlsruhe: „Grundzüge des neuen Strafverfahrens“.
Gauführer Oberlandesgerichtspräsident Dr. Rothenberger, Hamburg: „Die Stellung des Richters im Führerstaat“.
- b) Rechtsanwälte: Justizrat Professor Dr. Noack: „Die Altersversorgung der Rechtsanwälte“; Rechtsanwalt Dr. Fritzsche: „Die Aufgaben des Strafverteidigers“.
- c) Reichsuntergruppe Patentanwälte: Patentanwalt Heilmann: „Die Angleichung des österreichischen Patentrechts an das deutsche“.
- d) Notare: Rechtsanwalt und Notar Justizrat Dr. Wilhelm Heckmann, Weimar: „Der deutsche Notar im Wandel der Zeit“.
- e) Rechtswahrer der Verwaltung: ~~SS~~-Brigadeführer Staatssekretär Dr. Stuckart, Reichsgruppenwalter: „Neubau des Reiches“; Stellvertretender Reichsgruppenwalter Landrat Dr. Bilke: „Arbeiten und Ziele der Reichsgruppe“.
- f) Rechtspfleger:
1. Bericht des Reichsgruppenwalters Oberregierungsrat Singer, Berlin.
 2. Rechtspflegeramt.
Aufgabenteilung zwischen Richter und Rechtspfleger. Vertreter des Reichsgruppenwalters, Rechtspfleger Liese, Berlin.

3. Rechtspfleger Mieth, Berlin: „Berufserziehung der Rechtspflegeranwärter“.

4. Rechtspfleger Großhans, Möhringen a. F. „Aufgaben und Gestaltung der vorsorgenden Rechtspflege“.

5. Rechtspfleger Schäfer, Hamburg: „Neuordnung der Zwangsvollstreckung“.

g) Wirtschaftsrechtswahrer und Reichsberufsgruppe der Buch- und Steuerberater:

I. Die neue Wirtschaftsordnung.

Einleitung: Reichsgruppenwalter Dr. Mönckmeier: „Grundsätze des Marktausgleichs“.

1. Dr. Merkel, Reichsnährstand: „Die Marktordnung im Reichsnährstand“.

2. Dr. Metzner, Reichsgruppe Industrie: „Die Marktordnung in der Industrie“.

3. Dr. Steckhan, Reichsgruppe Handel: „Die Marktordnung im Handel“.

4. Ministerialdirigent Dr. Michel, Reichswirtschaftsministerium: „Ziele der Rationalisierung des Rechnungswesens“.

5. Vizepräsident Dr. Flottmann: „Aktuelle Probleme der Preibildung“.

6. Dr. Erdmann, Reichswirtschaftskammer: „Praktische Ausbildung und Berufseinsatz des Volkswirts“.

7. Reichsuntergruppenwalter Dr. Ringer: „Die Stellung des Volkswirts in der Wirtschaftsorganisation“.

II. Das Prüfungs- und Treuhandwesen.

8. WP. Dr. Richter, Berlin: „Neuzeitliche Anforderungen an das Rechnungswesen der Unternehmungen“.

9. Bücherrevisor Gravenhorst, Berlin: „Arbeits-einsatz und Arbeitsweise der Buchstellen im Rahmen der Vereinheitlichung des Rechnungswesens“.

10. Prof. Dr. Schmaltz, Halle: „Inwieweit sind die aktienrechtlichen Bewertungsvorschriften für alle Unternehmungen anzuwenden?“.

11. WP. Dr. Minz, Köln: „Betriebswirtschaftlicher, handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Gewinnbegriff“.

12. Bücherrevisor Mohr, Halle: „Betriebswirtschaftliche Beratung bei Sanierungen und Vermögensauseinandersetzungen“.
13. Stellvertr. Reichsgruppenwalter Dr. Buwert, Berlin: „Zur Berufspolitik des Prüfungs- und Treuhandwesens“.
14. WP. Dr. van Aubel, Berlin: „Die unabhängige eigenverantwortliche und fachgerechte Prüfung im neuen Wirtschaftsrecht“.

h) Junge Rechtswahrer.

Reichsgruppenwalter Heinz Billig: „Der Rechtsstand und sein Nachwuchs“ und Obergewaltsführer Axmann.

Tagungen der angegliederten Verbände.

- i) Reichsfachschaft für das Sachverständigenwesen: Reichsfachschaftsleiter Römer: Die Entwicklung des Sachverständigenwesens im Dritten Reich“.
- k) Reichsberufsgruppe Rechtsbeistände: Reichsberufsgruppenleiter Panse: „Das Rechtsberatergesetz und seine Auswirkungen“.
- l) Reichsfachschaft für das Dolmetscher- und Übersetzungswesen: Reichsfachschaftsleiter Monien: „Die Reichsorganisation der Dolmetscher und Übersetzer eine staatspolitische Notwendigkeit“.

Prof. Dr. Snyckers, Rektor der Handelshochschule Leipzig: „Die Fremdsprache im Dienste Deutschlands“.

17 Uhr Tee-Empfang des Reichsgerichtspräsidenten im Reichsgericht.

17 Uhr Sonderveranstaltung der NS.-Rechtswahrerinnen in Anwesenheit der Reichsfrauenführerin Frau Scholz-Klink.

18,30 Uhr Traditionsveranstaltung der alten Bundesmitglieder.

20,15 Uhr Auf Einladung des Oberbürgermeisters der Stadt Leipzig Festkonzert im Gewandhaus. Ausgeführt vom Stadt- und Gewandhausorchester unter Leitung von Prof. Dr. Abendroth.

Sonnabend, 20. Mai

9 Uhr Tagung der Reichsuntergruppe Wirtschaftswissenschaftliche Hochschullehrer.

9-13 Uhr Vortragsveranstaltungen.

Oberbürgermeister Dr. Weidemann: „Die neue Entwicklung des kommunalen Rechts“.

- 18 Uhr Tagung der Reichsun-
machtsgerichte mit
gerichts, General He
rechtsabteilung, Mi
- 18 Uhr Mitgliederversammlu
- 20 Uhr Festvorstellungen im
- 21 Uhr Empfang der auslän
minister Dr. Frank

Sonntag, 21. Mai

9-1:



- Loringhoven: „Die Rechtsgrundlagen des deutschen
Kolonialanspruchs“.
- Dr. Mikorey: „Recht und Medizin“.
- 12 Uhr Großkundgebung „Jugend und Recht“.
- 16 Uhr Feierliche Abschlußkundgebung.
- 19 Uhr Festveranstaltung auf Einladung des Intendanten des
Reichssenders Leipzig im Gewandhaus.

44-6a

Es sprechen ferner auf Großkundgebungen und
Sonderveranstaltungen:

Reichsminister Dr. h. c. Gürtner

Reichsminister Rust

Reichsminister Dr. Ing. e. h. Ohnesorge

Reichsleiter Rosenberg

Reichsführer **SS** und Chef der Polizei Himmler

Reichsleiter Bouhler

Der Jugendführer des Deutschen Reichs Baldur von Schirach

Staatssekretär Dr. Freisler

Staatssekretär Kleinmann

Staatssekretär Staatsrat Dr. Neumann

Staatssekretär Dr. Stuckart

Reichsstatthalter **SS**-Gruppenführer Seyß-Inquart

Reichskommissar für die sudetendeutschen Gebiete
Gauleiter Konrad Henlein

Gauleiter und Reichsstatthalter Dr. Alfred Meyer

Gauleiter und Staatssekretär E. W. Bohle

Prof. Dr. Hunke,
Präsident des Werberats der deutschen Wirtschaft

Unterstaatssekretär Dr. Hueber.

44-7

Giornata
del D
germa

44-10a

Prenderanno inoltre la p
e in manifesta

il Dr. h. c. Gürtne

il Ministro de

il dott. ing. e. h. Ohnes

il Reichsleiter

, Capo della Polizia Germanica;

er Bouhler;

Reichs Baldur von Schirach;

ottosegretario di Stato;

Stato Kleinmann;

tsrat Dr. Neumann;

il dott. Stuckart, S

il Governatore Seys-In

il Gauleiter Ko
Commissario per

il Gauleiter und Reichsstat

il Gauleiter und Staat

il Prof. D

44-11

1.

Consigli agli ospiti stranieri.

L'allegato modulo di iscrizione è da rimettersi entro il 10. 5. 39, al Ufficio del Congresso in Lipsia, per poter provvedere a prenotarsi in hotel. Appena compiuta questa formalità si procede a darne conferma, indicando il nome dell'hotel e il numero della stanza, non però prima del 14. 5. 39. — Per poter osservare questo termine si pregano i sigg. Ospiti di voler prenotare tempestivamente gli alloggi.

2.

Facilitazioni di viaggio.

A. Ferrovie.

Riduzioni di viaggio

1) Per partecipanti stranieri in Germania.

Le ferrovie del Reich concedono ad ogni congressista proveniente dall'estero, mediante acquisto di un libretto a taglianti del MER, la riduzione del 60% sulla tariffa normale dei treni diretti per qualunque percorso. (Per l'uso di treni rapidi (FD) e lusso (L) esistono speciali norme.)

Per ottenere la riduzione sopraccitata i partecipanti stranieri dovranno soddisfare alle seguenti norme:

- a) Il viaggiatore deve risiedere permanentemente all'estero e deve dimo
- b) La
ritor
di c
la G
stess
i po
com
- c) I lib
acqu
che

Il complesso dei taglianti deve per altro costituire un percorso senza interruzione in territorio germanico. Con questi libretti a taglianti, il viaggio può essere interrotto a piacimento, durante il periodo di validità.

- e) Per viaggi entro la Germania, esistono ulteriori riduzioni, non cumulabili. Tali ad esempio i biglietti festivi, i biglietti collettivi. Per maggiori dettagli rivolgersi agli uffici viaggio.

Norme di viaggio internazionali

Le norme in vigore e da osservarsi per i viaggi internazionali potranno venir conosciute dai partecipanti al congresso a mezzo degli uffici viaggi. Questi ultimi forniscono anche le necessarie informazioni sul controllo dei passaporti e doganale ai confini, che si svolge, per treni diretti. I viaggiatori non debbono pertanto lasciare i treni, ma sono tenuti ad essere personalmente presenti ai controlli.

Disposizioni in materia di valute estere

Sia per l'entrata che per l'uscita di mezzi di pagamento esistono speciali disposizioni. Informazioni al riguardo, come per l'impiego di marchi registrati che possono venir usati in Germania durante il soggiorno per spese di alberghi, viaggi e personali, vengono rilasciati pure dagli uffici viaggi.

Elenco degli uffici viaggi

Tra l'altro danno informazioni sul traffico e sull'impiego dei mezzi di pagamento in Europa i seguenti uffici viaggi:

Belgio	Wagons-lits/Cook in Anversa, Bruxelles, Gand, Liegi, Ostenda.
Bulgaria	Ufficio viaggi bulgaro „Bulgaria“ in Sofia e Varna.
Danimarca	Copenaghen, ufficio viaggi delle Ferrovie danesi.
Inghilterra	Londra - Amerop Travel Service Inc. - Piccadilly House 33/37 Regent Street e Thos. Cook & Son Ltd. in tutte le maggiori città.
Estonia	Eesti Reisiburos in Dorpat e (Tallinn) Reval.
Finlandia	Finnlands Reisibüro, Helsinki.
Francia	Parigi - Centropa, 5 Rue Scribe e Wagons lits-Cook in tutte le maggiori città.
Grecia	Atene, Wagons-lits/Cook.

- Olanda** Amsterdam - Reisebüro Mitropa, Leidscheestraat 106/8. Reisebüro Landmann all'Aia, Haarlem, Rotterdam e Utrecht.
- Italia** Roma, Agenzia viaggi MER, Via Vittorio Veneto 91/95 e Compagnia Italiana Turismo „CIT“ in tutte le maggiori città.
- Jugoslavia** Ufficio viaggi „Putnik“ in Agram (Zagabria), Belgrado, Lubiana, Marburgo, Nisch, Spalato, Sussak.
- Lettonia** „Celtrans“ agenzia viaggi delle Ferrovie lettoni in Liepaja, Daugavpils e Riga.
- Lituania** Kaunas, Hamburg-Amerika-Linie.
- Norvegia** Bennets Reisebüro A. G. - Oslo, Bergen e Stavanger.
- Polonia** Ufficio viaggi polacco „Orbis“ - in Bromberg, Cracovia, Leopoli, Lodz, Lublin, Posnan, Tarnow, Torun, Wilna, Warsavia e altre città.
- Portogallo** Lisbona - Wagons-lits/Cook.
- Romania** Europa Wagons-lits/Cook in Arad, Bucarest, Cernovitz, Costanza, Kronstadt, Temesvar e altre città.
- Svezia** Ufficio viaggi delle Ferrovie svedesi in Göteborg, Malmö e Stoccolma.
- Svizzera** Ufficio viaggi „Kuoni“ in Arosa, Basilea, Losanna, Locarno, Lugano, St. Moritz, Zurigo. Ufficio viaggi delle Ferrovie svizzere in Berna.
- Spagna** Wagons-lits/Cook in tutte le grandi città.
- Turchia** Wagons-lits/Cook in Istanbul e Ankara.
- Ungheria** Ufficio viaggi delle Ferrovie ungheresi „Ibusz“ Budapest, Vigavo ter 2; Debrecin e Miskolcz.

Sul modulo di iscrizione allegato p approssimazione possibile, la data de

44-13a

PA

Ministerialdirigent 77-Brigadeführer Dr. BEST

President of the Reich Court Dr. Dr. h. c. BUMKE

Staatssekretär (Reich Ministry for Popular Enlightenment
and Propaganda) Staatsminister ESSER

Staatssekretär (Reich Ministry of Justice) Dr. FREISLER

Staatssekretär (Reich Ministry of Transport) KLEINMANN

Staatssekretär (Reich Labour Ministry) Dr. KROHN

Chairman of the Institute of Auditors Dr. O. MÜNCKMEIER

RT

President of the People's Court Dr. THIERACK

President of the Reich Chamber Notary Justizrat WOLPERS

Staatssekretär (Reich Ministry for Science,
Training and popular Education) ZSCHINTZSCH

44-14a

Programme:

Thursday, May 18

- 11 a. m. Ceremonial opening
Reichsjustizminister
Dr. Hueber-Vi
minister Dr. Fran
- 2-7 p. m. Meetings of the Re
a) Judges and publ
Lautz, Karlsruhe
Prosecution Syst
präsident Dr. R
Position of the
b) Lawyers: Justiz
Provision for La

Reichsgruppe
Reichsgruppenwarter Oberregierungsrat
clin.

Guardians of the Law. Division of
n Judges and Guardians of the Law.
of the Reichsgruppenwarter, Rechts-
e, Berlin.

44-14

1.

Advice for Foreign Guests.

The notification card attached to the programme is to be sent to the Congress Office in Leipzig by May 10th, so that the hotel accomodation can be engaged. As soon as this has been done, it will be confirmed by the Congress Office and the name of the hotel and room number given on the notification card. This will not, however, be done before May 14th, 1939. In order that this time may be adhered to, you are politely requested to send in notifications as early as possible.

2.

Travelling.

A) Railway Journeys

Reductions in fares:

for foreign participants in Germany.

The German State Railways grant every participant to the Congress, coming from abroad, a reduction of 60% of the normal express train fare available for all distances, when he purchases his coupon book from the Amerop Travel Service. (There are special conditions governing travel by long-distance express and luxury trains).

The following are the principal conditions under which this special tariff is granted to travellers from abroad:

- a) The traveller must have a permanent residence outside Germany, which fact must be proved by the pass port.
- b) The reduction in fare is granted for journeys of any length from and to the German border, when travelling to a town in Germany and return, for tours and when travelling through Germany. It is not necessary to leave and enter Germany at the same border station. Railway stations in ports, having direct ship connection with abroad, are also considered as border stations. Travellers who arrive in Germany or leave Germany by aeroplane, are granted the reduction in railway tickets to or from the railway station at the aerodrome.
- c) The Amerop coupon books with the 60% reduction can only be purchased abroad and in those travel bureaus which are agencies for the Amerop. Further, these coupon books may be purchased in ports with direct ship connections with abroad and in the travel bureaus on certain ocean steamers. The tickets with the reduction are given upon presentation of a passport that must have been issued by foreign authorities or by a representative of the German government abroad.
- d) The coupon book may include tickets of any class and has a total validity of three months. The tickets included in the coupon book

44-14a

must represent a continuous journey within Germany. With these coupon books the journey may be broken as often as desired within the period of validity.

- e) For journeys within Germany th
which are granted both to resie
abroad. The reductions consist
holiday tickets and group ticket
from the travel bureaus.

International Travel:

The regulations which are to be obs
can be ascertained by the particip
from their travel bureaus. Such l
regarding the inspection of passpo
of travellers by express trains is a

ilable
living
ickets,
ained

travel
case
nation
case
. The
each
on.

g out
te use
s and
ained

44-12

Italy

Rome, Agenzia Viaggi "MER" Via Vittoria Veneto 9
and Compagnia Italiana Turismo "CIT" in all
cities.

If other information in connection

(notification of arrival) the time of
be entered as accurately as possible.

44-12a

Congrès du Droit allemand



Leipzig 19 a

PATRON DU CONGRÈS

Dr. HANS FRANK, Reichsleiter, Ministre du Reich, Chef de la Fédération nationale-socialiste des garants du droit.

COMITÉ D'HONNEUR

Dr. BEST, Directeur ministériel, Brigadeführer des **SS**

Dr. Dr. h. c. BUMKE, Président du Reichsgericht

M. ESSER, ministre d'Etat, Secrétaire d'Etat au Ministère de la propagande

Dr. FREISLER, Secrétaire d'Etat au Ministère de la Justice

M. KLEINMANN, Secrétaire d'Etat au Ministère des Communications et Transports

Dr. KROHN, Secrétaire d'Etat au Ministère du Travail

Dr. O. MÜNCKMEIER, Directeur de l'Institut des Contrôleurs de l'Economie

M. NAGEL, ing. dipl., secrétaire d'Etat au Ministère des D. T. T.

Dr. NEUBERT, conseiller de justice, avocat et notaire, Président de la Chambre des avocats du Reich

Le premier maire de Leipzig, Villes des foires du Reich

M. REINHARDT, Secrétaire d'Etat au Ministère des Finances

Dr. STUCKART, Secrétaire d'Etat au Ministère de l'Intérieur

Freiherr von WEIZSÄCKER, Secrétaire d'Etat au Ministère des Affaires Etrangères

Dr. THIERACK, Président du Tribunal du Peuple

M. WOLPERS, conseiller de justice notaire, Président de la Chambre des notaires du Reich

M. ZSCHINTZSCH, Secrétaire d'Etat au Ministère des Sciences, de l'Education et de l'Instruction du Peuple

44-19a

DIRECTION DU CONGRÈS

Chef de l'Etat Major de la Fédération nationale-social
des garants du droit

Dr. FISCHER, Reichshauptamtsleiter

Dr. HEUBER,

gérant pour le Reich

rganisation:

T PFEIFFER

Gérant du Bureau du Congrès:

M. KURT MÖNNICH, assesseur

Délégué administratif:

M. PAULUS PAETZOLD, contrôleur princip

44-22

1) L
d
e
c
c
le

1.

s hôtes étrangers